

instructions de cette notice pour une utilisation correcte et sûre de chaque produit fourni par ou par l'intermédiaire de C.A.M.P. spa, de utiliser seulement pour les activités pour lesquelles il a été réalisé et d'appliquer toutes les procédures de sécurité. Avant l'utilisation de l'équipement, prendre toutes les dispositions concernant la mise en œuvre d'un éventuel sauvetage. Vous êtes personnellement responsables de vos actes et de vos décisions; si vous n'êtes pas en mesure d'assumer les risques qui en découlent, n'utilisez pas cet équipement.

#### GARANTIE 3 ANS

Ce produit est garanti pendant 3 ans à compter de la date d'achat, pour tout défaut de matière ou de fabrication. La garantie ne couvre pas: l'usure normale, les modifications ou retouches, le mauvais stockage, la corrosion, les dommages dus aux accidents et aux négligences, les utilisations pour lesquelles ce produit n'est pas destiné.

#### INFORMATIONS SPÉCIFIQUES

##### INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Champ d'application

L'Air Rescue Evo Sitz:

- une ceinture à cuissardes certifiée selon la norme EN 813:2008;

- un harnais cuissard d'alpinisme certifié selon la norme EN 12277:2007 Type C.

- L'Air Rescue Evo Chest:

- un harnais complet d'antichute certifié en selon la norme EN 361:2002, lorsqu'il est utilisé en combinaison avec le harnais à cuissardes Air Rescue Evo Sitz;

- un harnais cuissard d'alpinisme certifié selon la norme EN 12277:2007 Type A, lorsqu'il est utilisé en combinaison avec le harnais cuissard Air Rescue Evo Sitz.

Pour évaluer la dangerosité d'une situation de travail et donc l'EPI à utiliser, il faut définir le facteur de chute qui est calculé avec la formule suivante: Facteur de chute = hauteur du chuteflonage/longueur de chute. Dans le cas où le facteur de chute est 0 et donc l'opérateur se trouve au-dessous du point d'ancrage avec la longue tendue, ou bien dans le cas de facteur de chute 1 mais avec une liberté de mouvement maximale de 0,6 m, il est possible d'utiliser un équipement de maintien aux cuissardes.

Dans le cas où le facteur de chute est 0 et donc l'opérateur se trouve au-dessous du point d'ancrage avec la longue tendue, ou bien dans le cas de facteur de chute 1 mais avec une liberté de mouvement maximale de 0,6 m, il est possible d'utiliser un équipement de maintien aux cuissardes.

EN 361: HARNAIS COMPLET D'ANTICHUTE Le harnais complet d'antichute est un dispositif de prévention du corps destiné à arrêter les chutes lorsqu'il est associé aux autres composants d'un système d'arrêt des chutes. Il convient d'examiner le tirant d'arrêt minimal nécessaire sous les pieds de l'utilisateur afin d'éviter toute collision avec la structure ou le sol en cas de chute de hauteur.

EN 813: CEINTURES A CUISSARDES Les ceintures à cuissardes sont destinées à être utilisées dans des systèmes de maintien au travail, lorsqu'il est associé aux autres composants d'un système d'arrêt des chutes. La valeur de la charge maximale du harnais est de 150 kg. Une suspension prolongée peut entraîner des blessures sur le corps humain et peut entraîner la mort en cas de suspension inerte de l'utilisateur. Des interruptions régulières de la suspension doivent être faites afin d'éviter tout effet dangereux sur le corps humain.

EN 12277: HARNAIS D'ALPINISME Les harnais d'alpinisme sont des dispositifs de retenue du corps pour l'utilisation en alpinisme et escalade. Les harnais cuissards sont utilisés de préférence en union à un harnais torse. Un harnais torse est toujours utilisé en union avec un harnais cuissard. L'utilisation du harnais torse seul peut causer des graves blessures.

WARTUNG

Reinigung der Textil- und Plastikteile: Spülen Sie die Einzelteile nur mit weichem Wasser und Neutralseife. Verwenden Sie eine maximale Wassertemperatur von 30 °C und lassen Sie die Materialien auf natürliche Weise, fern von direkten Wärmequellen, trocknen. Reinigung der Metallteile: Spülen Sie die Teile nur mit weichem Wasser und trocknen Sie sie ab. Temperatur: Es ist dafür zu sorgen, dass gegebene Reißausführungen ausreichend geschult sind, um die schnelle Rettung eines bzw. einer Verunglückten zu gewährleisten und die Auswirkungen eines längeren freien Hängens zu vermeiden.

#### ÜBERPRÜFUNG

Dieses Produkt ist neben der normalen Sichtkontrolle, die es vor, während und nach jedem Einsatz auszuführen gilt, alle 12 Monate, d.h. ab dem Erstinstallationsdatum des Produkts, durch eine Fachperson überprüfen zu lassen. Dieses Datum sowie das der darauf folgenden Überprüfungen sind in das Produktumblatt einzutragen. Vergewissern Sie sich, dass die

Produkt nicht mehr, wenn es mit chemischen Substanzen, Lösungsmitteln oder Kraftstoffen in Berührung gekommen ist, die die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigt haben könnten.

Risse und/oder Abnutzung durch Scheuer der Anseilschlüsse

Schäden an den tragenden Nähten

- Schäden an den Schleifen

- die Gurtschlaufe läuft sich nicht mehr korrekt durch die Schleife führen.

- nicht korrektes Funktionieren der Schleife?

Falls das Produkt bzw. ein Bestandteil des Produkts Mängel oder starke Abnutzung aufweist oder auch nur aufzuweisen scheint, muss es sofort ausgetauscht werden. Jeder durch einen Absturz beanspruchte Bestandteil des Sicherungssystems kann Schäden aufweisen und muss vor dem nächsten Gebrauch geprüft werden. Nach einem harten Fangstoß darf das Produkt nicht mehr benutzt werden, da dadurch innere, mit dem blösen Auge nicht erkennbare Schäden entstanden sein können, die eine Festeigkeit und Funktionsfähigkeit vermindern haben.

#### LEBENDAUER

Die Lebensdauer des Produkts beträgt 10 Jahre ab Erstinstallationsdatum. Berücksichtigt man die Lagerung, kann seine Lebensdauer nicht über das zwölfe Jahr nach seiner Herstellung (z. Bsp. Herstellungsjahr 2014, Lebensdauer bis Ende 2026) hinaus verlängert werden. Während dieser Lebensdauer dürfen keine Unstamme auftreten, die das Produkt aus Sicherheitsgründen verhindern kann. Sie sind persönlich für Ihre Handlungen und Entscheidungen verantwortlich. Wenn Sie nicht in der Lage sind, die daraus entstehenden Risiken zu tragen, sollten Sie diese Ausrüstungsgenrechte nicht benutzen.

#### DREI-JAHRE GARANTIE

Auf alle Material- und Fabrikationsfehler haben Sie bei diesem Produkt eine Garantie von drei Jahren ab Kaufdatum. Ausgenommen von der Garantie sind: der normale Verschleiß, Änderungen oder Nachbesserungen, Korrosionserscheinungen, Schäden aufgrund von Unfällen oder Nachlässigkeit sowie der Gebrauch des Produktes für nicht vorgesehene Einsatzzbereiche.

#### TRANSPORT

Das Produkt wird den oben erwähnten Risiken schützen.

#### PRODUKTSPEZIFISCHE INFORMATIONEN

##### GEBRAUCHSANWEISUNG

Anwendungsbereich

CAMP "Air Rescue Evo Sitz":

- ein nach EN 813:2008 zertifizierter Sitzgurt;

- ein nach EN 12277:2007 Typ C zertifizierter Bergsteiger-Sitzgurt.

CAMP "Air Rescue Evo Chest":

- ein Aufgängtgurt für den Körper mit Zertifikat nach EN 361:2002 bei Verwendung in Verbindung mit den entsprechenden Sitzgurt Typ "Air Rescue Evo Sitz";

- ein kompletter Bergsteiger-Anseilschlüssel nach EN 12277:2007 Typ A bei Verwendung in Verbindung mit dem entsprechenden Sitzgurt Typ "Air Rescue Evo Sitz".

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem Sicherungspunkt mit gespanntem Sicherheitsseil. Ist der Sturzfaktor 1 und die maximale Bewegungsfreiheit ist 0,6 m, dann Positionierungsausrüstung verwendet werden. In anderen Fällen oder wenn der Sturzfaktor über 1 liegt, muss ein Fallschutz verwendet werden (Abb.1).

Um die korrekte Verwendung des Sitzgurts zu gewährleisten, muss der Sitzgurt über dem Brustkorb angebracht werden. Er berechnet sich wie folgt: Sturzfaktor = Fallhöhe / ausgegebenes Seil. Bei einem Sturzfaktor 1 befindet sich der Arbeiter unter dem

## ITALIANO

### INFORMAZIONI GENERALI

Il gruppo C.A.M.P. dà una risposta ai bisogni dei lavoratori in altezza con dei prodotti leggeri e innovativi. Sono progettati, testati e fabbricati all'interno di un sistema qualità certificato, per offrirvi un prodotto affidabile e sicuro. Le presenti istruzioni sono destinate ad informarvi sul corretto utilizzo del prodotto per tutta la sua durata: leggete, comprendete e conservate queste istruzioni. In caso di smarrimento, le istruzioni sono scaricabili dal sito [www.camp.it](http://www.camp.it). Il rivenditore deve fornire il manuale istruzione nella lingua del paese utilizzatore del prodotto.

### UTILIZZO

Questo equipaggiamento deve essere usato solo da persone addestrate e competenti oppure sotto la supervisione di persone addestrate e competenti. Con queste istruzioni non apprenderete le tecniche dei lavori in altezza o di qualsiasi altra attività associata: dovete aver ricevuto una formazione adeguata prima di utilizzare questo equipaggiamento. Arrampicare, e ogni altra attività per la quale questo prodotto può essere usato, è potenzialmente pericoloso. Un'incorrecta scelta o utilizzo, oppure un'incorrecta manutenzione del prodotto può causare danni, gravi ferite o morte. L'utilizzatore deve essere in grado di controllare la sua sicurezza e di gestire le situazioni di emergenza. Per i sistemi anticauta è essenziale per la sicurezza che il dispositivo o punto di ancoraggio sia sempre correttamente posizionato e che il lavoro sia effettuato in modo da ridurre al minimo il rischio di cadute e l'altezza di caduta. Verificare lo spazio libero al di sotto dell'utilizzatore sul luogo di lavoro e prima di ogni occasione di utilizzo, in modo che in caso di caduta non ci sia collisione con il suolo, né la presenza di altri ostacoli sulla traiettoria di caduta. Un imbracatura anticauta è il solo dispositivo di presa del corpo accettabile che può essere utilizzato in un sistema anticauta.

Il prodotto deve essere usato solo come di seguito descritto e non deve essere modificato. Deve essere usato in abbinamento ad altri articoli con caratteristiche adatte ed in accordo alle normative europee (EN), considerando i limiti di ogni singolo pezzo dell'equipaggiamento. In queste istruzioni sono rappresentati alcuni esempi di utilizzo improprio, ma esistono molti altri esempi di applicazioni sbagliate che è impossibile elencare o immaginare. Se possibile questo prodotto deve essere considerato come personale.

### MANUTENZIONE

Pulizia delle parti tessili e plastiche: lavare esclusivamente con acqua dolce e sapone neutro (temperatura massima di 30°C) e lasciare asciugare in modo naturale, lontano da fonti dirette di calore. Pulizia delle parti metalliche: lavare con acqua dolce ed asciugare. Temperatura: mantenere questo prodotto al di sotto di 80°C per non pregiudicare le prestazioni e la sicurezza del prodotto. Agenti chimici: buttare il prodotto in caso di contatto con reagenti chimici, solventi o carburanti, che potrebbero alterare le caratteristiche del prodotto.

### CONSERVAZIONE

Conservare il prodotto disimballato in un luogo fresco, asciutto, lontano dalla luce e da fonti di calore, alita umidità, bordi od oggetti acuminati, sostanze corrosive o ogni altra possibile causa di danno o deterioramento.

### RESPONSABILITÀ

La società C.A.M.P. spa, o il distributore, non accetteranno alcuna responsabilità per danni, ferite o morte causate da un utilizzo improprio o da un prodotto CAMP Safety modificato. È responsabilità dell'utilizzatore capire e seguire le istruzioni per il corretto e sicuro utilizzo di ogni prodotto fornito da o attraverso C.A.M.P. spa, usato solo per le attività per cui è stato realizzato e applicare tutte le procedure di sicurezza. Prima dell'utilizzo dell'attrezzatura, considerare come un eventuale salvataggio in caso di emergenza possa essere eseguito in sicurezza ed in modo efficiente. Siete personalmente responsabili delle vostre azioni e decisioni: se non siete in grado di assumervi i rischi che ne derivano, non utilizzate questa attrezzatura.

### GARANZIA 3 ANNI

Questo prodotto ha una garanzia di 3 anni a partire dalla data di acquisto, contro ogni difetto del materiale o di fabbricazione. Non sono coperti dalla garanzia: l'usura normale, le modifiche o i ritocchi, la cattiva conservazione, la corrosione, i danni dovuti agli incidenti e alle negligenze, gli utilizzi ai quali questo prodotto non è destinato.

### ENGLISH

#### GENERAL INFORMATION

The C.A.M.P. Group meets the needs of workers at height with light and innovative products. These are designed, tested and manufactured to a certified quality system, ensuring reliable and safe products. These instructions inform you about the correct use throughout the life of the product: **read, understand and keep these instructions.** If lost, you can download the instructions from the web site [www.camp.it](http://www.camp.it). The retailer must provide the instruction manual in the language of the country where the product is to be used.

#### USE

This equipment should be used only by trained and competent persons. Otherwise the user should be under the direct supervision of a trained and competent person. This notice will not teach you the techniques for work at height or any other associated activity; you must have received qualified instruction before using the product. Climbing, and any other activity for which these products may be used, is inherently dangerous. The consequences of incorrect selection, misuse or poor maintenance of equipment could result in damage, serious injury or death. The user must be medically capable to control his own safety and any possible emergency situation. Equipment intended for use in fall arrest systems, it is essential for safety that the anchor device or anchor point should always be positioned, and the work carried out in such way as to minimise both the potential for falls and the potential fall distance. Verify the free space required beneath the user at the workplace before each occasion of use so that, in the case of a fall, there will be no collision with the ground or the other obstacle in the fall path. A full body harness is the only acceptable body holding device that can be used in a fall arrest system. The product should only be used as instructed and no alterations should be made to it. It may be used in conjunction with any appropriate items of suitable specification and according to the EN standards, with due consideration to the limitations of each individual piece of equipment. This leaflet shows examples of improper utilizations of this product. Note that it is impossible to show or imagine all improper utilizations and that this product should be used only in the way specified by the manufacturer in this leaflet. If possible this product should be treated as personal.

**LIFETIME**  
The lifetime of the product is 10 years from the date the product is first used and (taking storage into consideration) in any case cannot exceed the end of the twelfth year from manufacturing (i.e. manufacture year 2014, lifetime until end of 2026, or 10 years from the date of first use, whichever comes first). The lifetime is understood to be in the absence of causes which would place the product out of order with the condition that periodic inspections are carried out at least once every 12 months starting from the date the product is first used and the results are recorded on the life sheet of the product.

**MAINTENANCE**  
Cleaning of the textile and plastic parts: rinse in clean water and neutral soap (max temperature 30°C) and dry naturally away from direct heat. Cleaning of the metallic parts: rinse in clean water and then dry. Temperature: Always keep this product below 80°C so as not to affect the performance of the product. Chemicals: withdraw the product from service if it comes into contact with chemical reagents, solvents or fuels which could affect the performance of the product.

**STORAGE**  
Store unpacked in a cool, dry, dark place away from heat sources, high humidity, sharp edges, corrosives or other possible causes of damage. Reinstall the product after use.

**TRANSPORTATION** Protect the product from risks such as those detailed above.

**UTILIZZO**  
Per ottenere una regolazione ottimale, scegliere la taglia seguendo le indicazioni della tabella A. Inoltre, l'utilizzatore deve eseguire una prova di sospensione in posto sicuro, per assicurarsi che l'imbracatura sia della taglia corretta, abbia sufficiente regolazione e sia sufficientemente comoda per l'uso previsto. Il test di sospensione deve essere di almeno 5 minuti.

Indossare l'imbracatura con cosciali [A] come riportato in fig.2, quindi indossare l'imbracatura pettorale [B] come riportato in fig.3, mantenendola posizionata in posizione alta sul busto. Il collegamento fra le due parti va effettuato tramite il sistema di regolazione rapida [1], come

riportato in fig.4-4b: poco prima dell'inizio del lavoro in altezza o della sospensione in soccorso accorciare il più possibile la fettuccia del sistema di regolazione rapida, per garantire un confort massimo in sospensione (fig.4c-4d).

Controllare ad ogni utilizzo l'esatto montaggio del sistema di regolazione rapida (fig.6-6b). L'uso di queste attrezza, combinata con altri componenti dell'equipaggiamento di protezione contro le cadute dall'alto, deve essere conforme con queste istruzioni d'uso specifiche e conforme alle norme vigenti: EN 351-1, EN 353-2, EN 354, EN 360, EN 362, EN 363, EN 12841 per i sistemi di ancoraggio. Il sistema di ancoraggio deve avere una resistenza conforme alla norma EN 795 (>15 kN).

Per l'utilizzo corretto e per il collegamento ad un punto di ancoraggio affidabile, ad un sotto

sistema, per esempio un assorbitore di energia, un cordino e un connettore e ad altri componenti di un sistema di arresto caduta, vedi fig.7-7b.

CAMP Air Rescue Evo Chest®:

- a sit harness with thigh straps, certified as to standard EN 813:2008;

- a sit harness with thigh straps certified as to standard EN 12277:2007 Type C.

CAMP Air Rescue Evo Sit®:

- a sit harness with thigh straps, certified as to standard EN 813:2008;

- a full body harness for fall arrest certified as to standard EN 12277:2007, when used in combination with the respective sit harness with thigh straps "Air Rescue Evo Sit®";

- a full body mountaineering harness certified as to standard EN 12277:2007 Type A, when used in combination with the respective sit harness with thigh straps "Air Rescue Evo Sit®".

Definitions

Fall Factor is a rating used to evaluate the danger of specific scenarios when working at heights is calculated using the following equation: Fall Factor = Height of Fall / Length of Lanyard. In situations where the Fall Factor will be 0 (e.g. the worker is positioned under the anchor point on a tensioned lanyard) or in situations where the Fall Factor is 1 or less and the freedom of movement is limited to 0.6 m or less, positioning equipment is adequate. Fall arrest equipment must be used for other situations where the Fall Factor is greater than 1 or more freedom of movement is required (fig.1).

EN 361: FULL BODY HARNESS The full body harness is an equipment used in connection with other components of a fall arrest system. The free distance below the working surface must be calculated in order to avoid any impact in the event of a fall.

EN 317: SIT HARNESS The sit harness is used as a positioning belt when a lower anchor point is required. The sit harness must not be used as a fall arrest harness. The maximum allowable user weight is 150kg. Prolonged suspension can cause injury to the human body, and can cause death in the case of inert suspension of the user. Regular suspension intervals must be foreseen in order to avoid any injury to the human body.

EN 12277: MOUNTAINEERING HARNESSES Mountaineering harnesses are body suspension devices for use during mountaineering and climbing activities. Sit harnesses with thigh straps are preferably used in conjunction with a chest harness. A chest harness must always be used in conjunction with a sit harness; use of the chest belt alone can cause severe injury. Use

In order to get a perfect fit, choose your size according to the indication of table A. Also, the user should carry out a suspension test in a safe place to ensure that the harness is the correct size, has sufficient adjustment and is an acceptable comfort level for the intended use. The suspension test shall be at least 5 minutes. Put on the sit harness [A] as shown in fig.2, and then put on the chest harness [B] as shown in fig.3, keeping it in a high position on your chest. The connection between the two parts is made using the quick adjustment system [1], as shown in fig.4-4b; immediately before starting work at height or rescue suspension, shorten as much as possible the strap in the quick adjustment system, to guarantee maximum comfort when suspended (fig.4c-4d).

4d

Every time you use the harness, check for correct assembly of the quick adjustment system (fig.5). Make sure that all the harness straps are fitted and correctly adjusted (fig.6a-6b).

The use of this equipments, combined with other components of the personal protective equipment, must be conform to these instructions of use and to the current standards: EN 351-1, EN 353-2, EN 354, EN 360, EN 362, EN 363, EN 12841 for fall-arrest system. The anchor point must have a strength according to EN 795 (>15 kN).

For a correct use and for the connection to a safe anchor point, to a subsystem (for example energy absorber, a lanyard and a connector) and other components of a fall arrest system, see fig.7. The front fall arrest connection point [2] has a double loop: lower for the fall arrest lanyard and upper, for connection to a hoist hook for helicopter rescue or to descenders/rope clamps (fig.7).

For tying rope for climbing, follow the instructions shown in fig.8. To lead the climber and for abseiling, see fig.9-10.

The rear handle [3] has a strength of 10 kN and is to be considered an attachment point for help in moving (fig.11); it's not a connection point for fall arrest or for positioning.

Certified rescue equipment and trained rescue workers are necessary for intervention in case of a fall.

REVISIONE

In addition to the normal inspection required before, during and after each use, this product must be inspected by a skilled person every 12 months, starting from date the product is first used; and the subsequent checks must be recorded on the product's life sheet. Check the legibility of the product's markings.

In case of one of the following defects are present, the product should be withdrawn from service immediately:

- cuts and/or burns on the load-bearing straps

- cuts and/or burns on the load-bearing stitching

- deformation or cracks on the safety buckles

- difficulty of sliding of the strap into the buckle

- wrong closure of buckle

Any product or component showing any defect or wear, or if in doubt, should be withdrawn from service immediately. Each product in the safety system can be damaged during a fall and must be inspected before use again. Do not continue to use a product after a major fall because a damage may have occurred, even if external signs are visible.

LIFETIME

The lifetime of the product is 10 years from the date the product is first used and (taking storage into consideration) in any case cannot exceed the end of the twelfth year from manufacturing (i.e. manufacture year 2014, lifetime until end of 2026, or 10 years from the date of first use, whichever comes first).

The lifetime is understood to be in the absence of causes which would place the product out of order with the condition that periodic inspections are carried out at least once every 12 months starting from the date the product is first used and the results are recorded on the life sheet of the product.

MAINTENANCE

Cleaning of the textile and plastic parts: rinse in clean water and neutral soap (max temperature 30°C) and dry naturally away from direct heat. Cleaning of the metallic parts: rinse in clean water and then dry. Temperature: Always keep this product below 80°C so as not to affect the performance of the product. Chemicals: withdraw the product from service if it comes into contact with chemical reagents, solvents or fuels which could affect the performance of the product.

STORAGE

Store unpacked in a cool, dry, dark place away from heat sources, high humidity, sharp edges, corrosives or other possible causes of damage. Reinstall the product after use.

TRANSPORTATION

Protect the product from risks such as those detailed above.

UTILIZZO

Ce prodotto ne doit être utilisé que par des personnes entraînées et compétentes ou bien sous la surveillance de personnes entraînées et compétentes. Cette notice ne vous apprend pas les techniques de travail en hauteur, ou de toute autre activité associée: vous devez avoir reçu une formation adaptée avant d'utiliser ce produit. Grimper ou toute autre activité pour laquelle cet article puisse être utilisé, est dangereux en soi. Un mauvais choix, une utilisation incorrecte ou un mauvais entretien du produit, peuvent provoquer des dommages, des blessures graves ou la mort. L'utilisateur doit être médicalement apte à maîtriser sa sécurité et les situations d'urgence. Pour les systèmes d'arrêt des chutes, il est essentiel pour la sécurité que le dispositif ou le point d'ancrage soit toujours correctement positionné et que le travail soit effectué de manière à réduire au minimum le risque de chutes et la hauteur de chute. Vérifier que l'espace libre requis sous l'utilisateur sur le lieu de travail avant chaque utilisation possible de manière à en cas de chute, il n'y ait pas de collision avec le sol, ni présence d'autre obstacle sur la trajectoire de chute. Un harnais d'antichute est le seul dispositif de préhension du corps qu'il soit permis d'utiliser dans un système d'arrêt des chutes. Le produit doit être utilisé comme indiqué dans cette notice et ne doit en aucun cas être modifié. Il doit être utilisé avec d'autres articles ayant des caractéristiques complémentaires en accord avec les normes européennes (EN) et en tenant compte des limites de chaque pièce du matériel. Certaines utilisations incorrectes sont indiquées dans cette notice mais il est impossible d'enumerer même d'imaginer toutes les utilisations incorrectes. Si possible, ce produit doit être traité comme personnel.

L'entretien de ce produit peut réduire la durée de vie du produit: intense use, dommage, impact, failure à maintenir comme recommandé. Si un produit est suspecté de ne plus être sûr et fiable, remplacer le produit ou contacter C.A.M.P. ou le distributeur avant de continuer l'utilisation.

NETTOYAGE DES PARTIES TEXTILES ET PLASTIQUES: Laver exclusivement avec de l'eau et du savon neutre (température maximum de 30 °C) et laisser sécher naturellement loin des sources de chaleur directe. Nettoyage des parties en métal: laver à l'eau et essuyer. Température: Garder ce produit en dessous de 80 °C. En cas contraire, les caractéristiques du matériel pourraient être altérées. Agents chimiques: Rébouter le produit en cas de contact avec des réactifs chimiques, solvants ou carburants qui pourraient altérer les caractéristiques du produit.

ENTRETIEN

Nettoyage des parties textiles et plastiques: Laver exclusivement avec de l'eau et du savon neutre (température maximum de 30 °C) et laisser sécher naturellement loin des sources de chaleur directe. Nettoyage des parties en métal: laver à l'eau et essuyer. Température: Garder ce produit en dessous de 80 °C. En cas contraire, les caractéristiques du matériel pourraient être altérées. Agents chimiques: Rébouter le produit en cas de contact avec des réactifs chimiques, solvants ou carburants qui pourraient altérer les caractéristiques du produit.

STOCKAGE

Conserver le produit non emballé dans un endroit sec, loin de la lumière et de sources de chaleur, de bords ou d'objets coupants, de substances corrosives et de toute autre cause possible de dommage ou détérioration.

RESPONSABILITÉ

La société C.A.M.P. spa ou le distributeur, décline toute responsabilité en cas de dommage, de blessure ou de décès provoqués par une mauvaise utilisation ou par un produit à marque CAMP.

Il est de la responsabilité de l'utilisateur de bien comprendre et suivre les

istruzioni riportate in fig.4-4b: poco prima dell'inizio del lavoro in altezza o della sospensione in soccorso accorciare il più possibile la fettuccia del sistema di regolazione rapida, per garantire un confort massimo in sospensione (fig.4c-4d).

Controllare ad ogni utilizzo l'esatto montaggio del sistema di regolazione rapida (fig.6-6b).